

**Zeitschrift:** Die Berner Woche  
**Band:** 34 (1944)  
**Heft:** 40

**Buchbesprechung:** Neue Bücher

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## NEUE BÜCHER

Vermischte Lehren an seine Tochter Anna Luisa von Johann Kaspar Lavater, Verlag Gropengiesser, Zürich 31, 1944, 84 S., 120/180 mm, broschiert Fr. 3.20.

Johann Kaspar Lavater übergab seinerzeit das Original mit folgenden Leitgedanken:

«Hier also das Büchlein mit einer Menge, ich hoffe, nicht unnützlichler Lehren angefüllt. Ich schrieb sie, wie sie mir einfielen. Lies sie mit Aufmerksamkeit; prüfe sie mit Verstand.

Die, welche du wahr und gut findest, befolge, die andern lass liegen. Mein Rat ist: — Nimm alle Morgen, Mittag und Abend eine dieser Lehren vor dich und denk nach und übe dich, sie dir einzuprägen und die Anwendung davon zu machen. — So wirst du leidlich weise und gut werden. Es geschehe so.»

**Wir bereiten uns vor!** Aufgaben und Probleme der Nachkriegszeit. Schriften zur Berufsförderung Nr. 2. Herausgegeben von H. G. Stokar, unter Mitarbeit von Dir. Charles J. Steiger; Dr. F. Bernet;

Oberst Dr. Edgar Schumacher; H. G. Stokar, Wirtschaftsberater; Nationalratspräsident Dr. P. Gysler; Dr. Roman Boos; Dr. René Bühler, Uzwil; Dr. Arnold Ith; Dir. D. Hagmann; Dr. jur. Willy Staehelin. Bildungsverlag, Gropengiesser, Zürich 31, 1944, 108 Seiten, 148/210 mm, broch. 5 Fr.

Noch ist es unmöglich, die genauen Verhältnisse der Nachkriegszeit eindeutig zu erkennen. Eines aber ist schon heute sicher: Die Nachkriegszeit wird an jeden von uns neue Aufgaben stellen. Wer sich rechtzeitig auf die Lösung solch neuer Aufgaben vorbereitet, wird sie besser und schneller zu lösen vermögen.



**Beerenobstbau**  
in Wort  
und Bild  
H. Schmid, Oerchingen

Zeitgemässe Handreichung für erfolgreichen Spalier- und Beerenobstbau. Viele eindrückliche Photos, treffliche Begleittexte. 84 Seiten in mehrfarb. Umschlag 15 x 21 cm  
Preis Fr. 3.90  
In allen Buchhandlungen und Kiosken sowie direkt beim  
**Buchverlag  
Verbandsdruckerei AG.  
Bern**

### Neuverglasung

**Oscar Fäh**

Neuengasse 28, Bern

### Achille Siegrist

**Damen- und Herrensalon  
Bern**

Gurtengasse 4, Tel. 3 78 74

\*

Parfumerien  
Haarfärben, Dauerwellen

Aparte

### STICKEREIEN

für Wäsche und Kleider

### WILLY MÜLLER

Waisenhausplatz 21, II. Et., Bern  
Bei Apotheke Dellsperger



35/4

So wie jetzt der «Kästeilet» im Justistal in althergebrachtem, feierlichem Gepräge begangen wird, so auch rüstet sich unsere Seva wieder zu einem neuen, grossen «Trefferteilet»: Am 4. November schon werden nicht weniger als 22 369 Treffer im Werte von Fr. 530 000 «verteilt». Und die grössten unter ihnen lauten auf, sage und schreibe, Fr. 50 000, 20 000, 2 x 10 000, 5 x 5 000, etc. etc. . . .

Jede 10-Los-Serie enthält — 8tung! — mindestens 1 Treffer und 9 übrige Chancen!

1 Los Fr. 5.- plus 40 Rappen für Porto auf Postcheckkonto III 10026.

Adresse: Seva-Lotterie, Marktgasse 28, Bern.

**SEVA ZIEHUNG  
4. NOV.**